



ANSHULA

ANSHULA Jahresbericht 2016

01. Januar - 30. August 2016

Die Monate verfliegen mit Abklärungen, Meetings; auf Niedergeschlagenheit folgt Hoffnung. Wir lassen nicht locker und werden unser Ziel erreichen.

Im Mai 2016 finden wir professionelle Unterstützung für die Gestaltung der Website ANSHULA-TRUST.CH

Daria Paukert aus Luzern bringt ihr profundes Wissen ein. Herzlichen Dank!



02. September 2016

Das Ziel ist erreicht: Mit **SAMBHALI Trust Jodhpur** www.sambhali-trust.org haben wir einen verlässlichen, indischen Partner gefunden, dessen Ziele sich zu 100% mit denen von ANSHULA decken.

SAMBHALI Trust wurde im Jahre 2007 durch Govind Singh Rathore gegründet und ist seitdem stetig am Wachsen. Aktuell betreut der Trust 16 verschiedene Projekte - alle mit dem Ziel, unterprivilegierten Frauen und Kindern aus der Dalit-Kaste (Unberührbare) sowie schlecht gestellten, muslimischen Frauen und Kindern eine Perspektive für die Zukunft zu bieten.



Wir vereinbaren, vorläufig für folgende Sambhali-Projekte Spenden zu sammeln:

- * "Abhaya" Empowerment Center Jodhpur (Frauen und Kinder aus der Dalit-Kaste)
- * "Fatima" Empowerment Center Jodhpur (Frauen und Kinder aus der Moslem Community)
- * Sambhali-Boarding Home, wo zur Zeit 23 bedürftige Mädchen aus Jodhpur und umliegenden Wüstendörfern Aufnahme gefunden haben
- * Sambhali Scholarship Program, das bedürftigen Kindern eine gute Schulbildung ermöglicht



ANSHULA

ANSHULA Jahresbericht 2016

16. September 2016

Silvia Kunz-Domenig wird ins "International Advisory Board" des Sambhali Trust gewählt.

INTERNATIONAL ADVISORY BOARD:	
■	Mag. Ernestine Badegurber - Soziale Initiative, Linz, Austria
■	Dr. Sadhi Shanti Puri - Sambhali Austria, Hilfe für Frauen und Kinder in Indien, Vienna, Austria
■	Ms. Renate Massmann-Krei - Freunde für Sambhali (Indien) e. V., Allensbach, Germany
■	Mrs. Sarah Harrington - Sambhali UK, United Kingdom
■	Mrs. Ramona Saboo - Director of Forty Red Bangles, India/Australia, Singapore
■	Mrs. Jacqueline de Chollet - Founder/Director of Global Foundation for Humanity, UK/USA
■	Mr. Ralph Lewin - Former president Cantonal Executive of the Canton of Basel, Basel, Switzerland
■	Mrs. Silvia Kunz-Domenig - President of Anshula Trust, Switzerland/India

06. - 27. Oktober 2016

Besucher aus den Niederlanden und der Schweiz, welche in unserem Privatheim wohnen, spenden für die diversen ANSHULA Projekte.

November 2016

Über Kontakte in der Schweiz versuchen wir von einer international tätigen Firma aus Zug sowie einer Stiftung aus Luzern Gelder in grösserem Umfang für die SAMBHALI Empowerment Centers resp. das SAMBHALI Boarding Home zu erhalten (Entscheide: Januar und März 2017).

01. Dezember 2016

ANSHULA verhilft **Pooja Jogi**, einem Dalit-Mädchen, das auf den Strassen von Jodhpur lebt, zur Aufnahme ins Sambhali-Boarding Home. Pooja lebt nun im gesicherten Boarding Home, erhält medizinische Betreuung, gesunde Ernährung und besucht eine privat geführte "public school". Die Kosten belaufen sich auf CHF 850.00 (01. Dezember 2016 - 30. Juni 2017) und werden von ANSHULA übernommen.

08. Dezember 2016

ANSHULA übernimmt für **Pooja Nayak** aus Solankiya Tala, Shergarh und **Leela Nayak** aus Setrawa rückwirkend die Gebühren fürs Boarding Home; somit ist der Aufenthalt bis 30. Juni 2017 gesichert. Die Kosten betragen CHF 2'100.00 (01. Juli 2016 - 30. Juni 2017).

Pooja



Leela





ANSHULA

ANSHULA Jahresbericht 2016

15. - 20. Dezember 2016

Doris Domenig-Wegmann, Silvia's Mutter und Gründungsmitglied, besucht uns in Jodhpur. Im Gepäck hat sie von Schweizer Familien gespendete, warme Winterkleider für Kinder sowie Barspenden aus dem heimischen Bekanntenkreis.

Wir verteilen die Kinderkleider, sowie Woldecken aus unserm Vorrat, an auf der Strasse lebende Menschen, damit der "kalte" Winter (Nachttemperaturen von 5 - 8 Grad) in Jodhpur etwas erträglicher ist.

Mit den erhaltenen Barspenden kaufen wir auf den Bazaars weitere Bekleidung und Woldecken, welche in den städtischen Slums verteilt werden.

20. Dezember 2016

Nach einem Meeting mit Govind Singh Rathore vom SAMBHALI Trust haben wir, auf der Rückfahrt von Durag Niwas, die dunkelsten Seiten des indischen Lebens erfahren: Die auf den Strassen von Jodhpur lebende **Familie von Pooja Jogi**, welche dank ANSHULA vorerst Aufnahme im Sambhali-Boarding Home gefunden hat, steht vor dem Nichts.

Wegen dem 2-tägigen Besuch der Rajasthan Chief Ministerin Vasundhara Raje wurden in Jodhpur auf allen Einfallstrassen sämtliche Ragpicker-Unterkünfte mit Bulldozern platt gemacht, inkl. "Hausrat" und den wenigen Habseligkeiten..



Vor der Räumung: Pooja Jogi mit ihrer Mutter und ihrem Bruder vor der "Unterkunft" ..

Dank Woldecken aus dem ANSHULA Vorrat und gespendeten Winterkleidern konnten wir wenigstens im Kleinen dazu beitragen, das Leben auf der Strasse etwas erträglicher zu machen.



ANSHULA

ANSHULA Jahresbericht 2016

23. Dezember 2016

Unsere Webseite www.anshula-trust.ch ist fertig erstellt; der Link wird unseren Bekannten in der Schweiz, Deutschland und Oesterreich per Mail zugesandt. Die englische Version wird per Ende 2016 fertig werden!

26. Dezember 2016

Sunita, eine 23-jährige Sari-Verkäuferin vom Gantaghar-Market in Jodhpur **und ihre 3 Kinder** leben auf der Strasse. Sunita "verdient" den Lebensunterhalt für sich, die Kinder und den schwerst alkoholabhängigen Ehemann mit nächtlicher Prostitution.

Silvia Kunz-Domenig entschliesst sich, Sunita und die drei Kinder per sofort im Sambhali-Boarding Home unterzubringen.



Sunita mit ihren 3 Kindern auf der Strasse..
(26.12.2016)



..und Silvia mit 2 strahlenden Kindern im
Boarding Home (9. Januar 2017)

Sunita, mit der Kleinsten am Sari-Zipfel, wird nun als Hilfsköchin im Boarding Home einen monatlichen Lohn von Rs 2,500/- erhalten - bei freier Kost und Logis. Die beiden älteren Kinder werden im Boarding Home betreut und profitieren von den gleichen Leistungen wie die andern 23 Mädchen im Home.

Die Kosten für Sunita (Lohn) und die Kinder (Boarding Home) betragen für 2 Probe-Monate Rs 14,502/- (CHF 218.00) und werden von ANSHULA übernommen.



ANSHULA

ANSHULA Jahresbericht 2016

27. Dezember 2016

Silvia Herzog, HERZOG TREUHAND, 6030 Ebikon muss aus gesundheitlichen Gründen das Mandat "Rechnungsprüfung" zurückgeben.

Wir sind in Kontakt mit Zuger Treuhandfirmen, um Offerten zu erhalten.

28. Dezember 2016

Die erste offizielle **Mitgliederversammlung** wird am Mittwoch (Ganesha day) via Skype durchgeführt.

Vereinsmitglieder in der Schweiz:

- Dr. Heike Virmond, Vereinsvorsitzende
- Nadia Y. Touchal, Kassiererin
- Daria Paukert, Webdesign

Vereinsmitglieder in Indien:

- Silvia Kunz-Domenig, Präsidentin
- Doris Domenig-Wegmann, Mitglied
- Rolf Kunz, Mitglied

Das Protokoll wird den Mitgliedern per Mail zugesandt und auf der Website > "Über Anshula" veröffentlicht.

29./30. Dezember 2016

Auf dem ANSHULA-Konto sind weitere Spenden im Betrag von CHF 2'300.00 eingegangen.

Herzlichen Dank im Namen der unterprivilegierten Frauen und Kinder aus Jodhpur und den umliegenden Wüstendörfern!



ANSHULA

ANSHULA Jahresbericht 2016

Rückblick

Wir sind äusserst zufrieden, dass die Zusammenarbeit mit SAMBHALI Trust relativ reibungslos klappt. Durch den Einsitz im "International Advisory Board" hat Silvia einen guten Überblick über die Finanzen; zudem hat der SAMBHALI Trust mit **Corinne Rose** eine resolute Administratorin, die europäische Verhältnisse in's indische Geschäftsgebahren bringt!

Finanzen

- I. Die eingegangenen Spenden im Betrag von CHF 2'300.00 (die Bankspesen sind leider relativ hoch..) generieren einen Habenzins von CHF 0.79 (Schlusssaldo 31.12.2016)
- II. Die Übersicht der ANSHULA-Finanzen wird wöchentlich aktualisiert und auf der Website veröffentlicht
- III. Sämtliche Arbeiten der involvierten Mitglieder werden unentgeltlich ausgeführt; Kosten für Webhosting und Web-Entwicklung werden privat finanziert
- IV. Die Jahresrechnung wird von der **noch zu wählenden Treuhandgesellschaft** geprüft werden und anschliessend auf der Website veröffentlicht.

Ausblick

- I. Nach "Vermarktung" unserer Website (Ende Dezember) sind mehrere Barspenden eingegangen, welche den bedürftigen Frauen und Kindern aus Jodhpur und den umliegenden Wüstendörfern im Jahr 2017 zugute kommen werden.
- II. Wir warten gespannt auf die Entscheide der für Fördergelder angefragten Firma resp. Stiftung, welche im Januar und Mitte März 2017 zu erwarten sind!
- III. Nach erfolgter Prüfung der Jahresrechnungen werden diese zusammen mit den revidierten Statuten und dem GV-Protokoll der Kantonalen Steuerverwaltung Zug eingereicht, um die definitive Steuerbefreiung zu erhalten.

Für ANSHULA: Jodhpur - 342001, Rajasthan, India
18. Januar 2017

Silvia Kunz-Domenig

Rolf Kunz